



Die Brücke

1 / 2022
Dezember 2021 / Januar 2022



Abschied vom Kirchenchor
Seite 4

Unsere Weihnachtsgottesdienste
Seite 12

Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	Seite 3
Abschied vom Kirchenchor	Seite 4
Rückblick zum Erntedank	Seite 5
Aus der Kinder- und Jugendarbeit	Seite 6
Einladung zu Adventsandachten und 1. Advent	Seite 7
Regionale Gottesdienste zu den Feiertagen	Seite 8
Wir mussten Abschied nehmen	Seite 10
Information in der Vakanz	Seite 11
Unsere Weihnachtsgottesdienste	Seite 12
Basar zum 1. Advent	Seite 13
Unsere Geburtstagskinder	Seite 14
Unsere Gottesdienste	Seite 16
Familiennachrichten	Seite 18
„Weihnachten für Alle“ vom Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt	Seite 21
Monatsspruch Dezember	Seite 23
Monatsspruch Januar	Seite 25
Jahreslosung	Seite 27
Brot für die Welt	Seite 29
Unsere Gruppen und Kreise	Seite 30
Wir sind zu erreichen	Seite 31

Foto Titelseite: Stefan Lotz, GEP

Foto Seite 16-17: Rainer Dannenberg

GEMEINDEBRIEF der evangelisch- lutherischen Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür Erscheinungsweise: 6 x jährlich, Auflage 2.000	Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür An der Pauluskirche 10 31137 Hildesheim	Redaktion: Hannelore Pinkepank Angelika Siegel	Druck: Druckhaus Köhler GmbH Siemensstr. 1-3 31177 Harsum
--	---	---	---

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Tage werden kürzer, die Nächte immer länger. Wir stellen uns innerlich darauf ein, dass Weihnachten näher kommt – in der dunkelsten Zeit des Jahres.

Denn Gott selbst kommt in der Nacht zur Welt, in einem armseligen Stall. Kommt zur Welt – und findet sich in einem Futtertrog für Tiere wieder. Ein harter Lebensanfang für das Gotteskind. So wie ihn Millionen von Kinder heute weltweit erleben müssen.

Gottes Ankunft in unserer Welt, die oft so brüchig ist: Kriege wie damals vor 2000 Jahren. Mächtige setzen sich gewaltsam durch wie heute. Eigentlich – so fühlen es manche – keine Welt, in die ein Kind geboren werden sollte. Doch Gott kommt herunter aus seinen heiligen Höhen und wird ein Kind.

Geboren wird ER in einfache Verhältnisse, aber unter einem guten Stern. Und so wird er sich als Erwachsener vor allem um die einfachen Leute kümmern.

Von dieser Krippe geht ein Licht aus. Nicht so hell wie ein Scheinwerfer. Es ist eher ein zartes Licht. Ein Windstoß schon würde genügen und es erlischt. Trotzdem strahlt dieses Licht weit. Es strahlt gerade so hinein in die Herzen von Menschen. Menschen, die sich – gerade in diesem Jahr – so nach etwas Hellem sehnen. Die sich nichts stärker wünschen als ein bisschen Licht und Nähe.

Das kleine Licht des Kindes in der Krippe, das Licht der Welt, möchte in unser Herz. Wir müssen uns ihm nur öffnen. Und das lasst uns tun in den vor uns liegenden Wochen.



Vakanzvertreter
Pastor Hans-Martin Joost

In der Stille. In Musik, in eigenen Liedern mit anderen zusammen.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine gesegnete Zeit vor und zu Weihnachten!
Ihr und Euer

Hans-Martin Joost



Foto: Stefan Lotz, GEP



Hannelore Pinkepank überreicht ein kleines Dankeschön vom Kirchenvorstand.

Abschied vom Kirchenchor

Der Kirchenchor der Paulusgemeinde Himmelsthür wurde 1983 gegründet und stand unter der Leitung von Frau Brita Schmidt-Moritz und später von Frau Angela Brungs. Nach 38 Jahren ist jetzt seine Auflösung aus Gründen des hohen Alters der Sänger und Sängerinnen erfolgt.

Aufgrund der Corona-Einschränkungen konnten sich die langjährigen Chormitglieder erst am 12. September 2021 zum gemeinsamen Abschluss treffen. Frau Hannelore Pinkepank - als Vorsitzende des Kirchenvorstandes - erklärte die Gründe der Auflösung und überreichte als „Dankeschön“ für jeden eine kleine Aufmerksamkeit für die langjährige Unterstützung des Chores bei der Mitgestaltung des Gemeindelebens durch Singen im Gottesdienst, Chorkonzerten und Unterstützung bei weiteren Veranstaltungen.

Anschließend bedankten sich die Chormitglieder mit Worten und einem Gutschein bei Herrn Hartmut Pauk für seine jahrelangen Tätigkeiten als Chorsprecher und Organisator. Er plante und regelte sämtliche Reisen bzw. Ausflüge, Treffen mit dem Partnerchor aus Hasselfelde, Weihnachtsfeiern, Chorgeburtsstagsfeiern und Chorkonzerten - ab 1991 zusammen mit dem Chor aus Hasselfelde. Somit wurde außerhalb der Chorproben - die ein fester Bestandteil eines jeden Chormitglieds waren - die Gemeinschaft gefördert. Das Restgut haben aus der Chorkasse wurde an die Paulus-Stiftung übertragen.

Die Paulus-Stiftung bedankt sich bei allen ehemaligen Chormitgliedern für die Zuwendung, die im Sinne der Satzung eingesetzt wird.

Text und Foto: Charlotte Hanff



Erntedankfest 2021

Oberkirchenrätin Elke Schölper leitete den Gottesdienst zum Erntedankfest. In der Predigt nahm Frau Schölper Bezug auf das Erntedankfest in unserer Zeit. Mit dem bekannten Lied nach Matthias Claudius, „Wir pflügen und wir streuen, den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand...“ begann der Gottesdienst ganz traditionell. Auch der Altar war traditionell - rustikal mit einem Schmuckbrot und Trauben geschmückt. Astern, Sonnenblumen, Obst und Gemüse leuchteten unter der Erntekrone.



Der Erntedank-Altar war bunt geschmückt.

Zum Abschluss des Gottesdienstes wurde fröhlich gesungen: „Lobe den Herrn meine Seele, und seinen heiligen Namen“.

Durch die Pandemie noch immer eingeschränkt, musste auf das gemeinsame Eintopfen und auf das Beisammensein nach dem Gottesdienst verzichtet werden. Aber der kleine Hunger auf dem Weg nach Haus konnte mit einer „Bratwurst to go“ gestillt werden.



Nach dem Gottesdienst gab es für die Gottesdienstbesucher „Bratwurst to go“
Fotos: Rainer Dannenberg

Aus dem Gemeindeleben

Nach den Sommerferien konnte alles wieder „live und in Farbe“ an den Start gehen.

Kinder aus dem vierten Schuljahr starteten mit einer Willkommensparty in ihr ganz persönliches **KU 4** Jahr. Bei trockenem Wetter lernten sich die Kinder unserer Paulusgemeinde und die Kinder der St. Johannes Gemeinde näher kennen. Neben Spiel und Spaß stand nicht nur der eigene Name im Mittelpunkt, sondern auch Gott, der von sich sagt: Ich bin da! Im weiteren Verlauf gestaltete jedes Kind sein eigenes Schatzkästchen, dass sich im Laufe des ersten Jahres des Konfirmandenunterrichts mit Erinnerungsstücken an das dann durchlebte Kirchenjahr füllen wird.

Beim zweiten Treffen wurde Erntedank gefeiert, mit besonderen Augenmerk auf den Auftrag, den Gott uns Menschen gegeben hat. Nachdem zunächst die Schöpfungsgeschichte mit PlayMais nachgebaut wurde, waren die Kinder aufgefordert, sich an verschiedenen Stationen mit den Gefahren und Bewahrung der Schöpfung auseinanderzusetzen. Zum Abschluss wurde wieder eine Andacht in der Kirche gefeiert und „Bohnen der Dankbarkeit“ verteilt.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Mitglieder der Gitarrengruppe für die musikalische Begleitung der Andacht.

Auch in diesem Jahr bereiten sich Jugendliche aus unserer Gemeinde auf ihre Konfirmation (15. Mai 2022) vor und besuchen den sogenannten **KU 8** Unterricht. Unter zur Hilfenahme der Perlen des Glaubens werden sie sich mit den zentralen Themen des Kurs auseinandersetzen: die eigene Identität, Gott, Taufe, Lebenskrisen, Glaube, Vertrauen, Liebe, Abendmahl, Taufe, Beichte, Leiden, Auferstehung. Die neun Konfirmandinnen und Konfirmanden werden im Familiengottesdienst am 1. Advent der Gemeinde vorge-



Foto: Anja Fuhst

stellt.

Auch konnten wir zweimal **GAK** feiern. Während wir im September eine besondere Perle in einer Schatzkiste fanden, sind wir Mitte November „aufeinander zugegangen“ und haben erlebt, wie Schuster Martin („Liebes GAK-Team, ihr seid spitze!“) Menschen in der Not hilft, und dadurch auch Jesus hilft.

Anja Fuhst, Diakonin

Zwischen Geschenkideen, Einkäufen und Lärm - Zündende Adventsgedanken!

Die Zeit im Advent ist eher hektisch – fehlende Geschenkideen, Klausur- und Arbeitsstress und Lärm! Um dennoch den Zauber der Adventszeit zu verspüren, sind junge Leute (ab 10 Jahre) und Junggebliebene an

**jedem Adventssonntag
um 17.30 Uhr**

zu den zündenden Adventsgedanken eingeladen. Gemeinsam wollen wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Dazu erwartet euch mal etwas Kreatives, Nachdenkliches, Musikalisches, Spaßiges oder auch Bewegendes.



Foto: pixabay

Bei trockenem Wetter treffen wir uns für ca. 30 Minuten an der Feuerschale im Pfarrgarten, also entsprechende Kleidung nicht vergessen. Bei Regenwetter wird die Andacht in die Kirche, mit entsprechendem Anstand, verlegt

Familiengottesdienst am 1. Advent „Leuchtende Sterne“



Foto: pixabay

Feiern Sie mit uns **einen Familiengottesdienst am 1. Advent um 10 Uhr** und lassen Sie sich von leuchtenden Sternen auf die nun beginnende Adventszeit einstimmen. Zugleich begrüßen wir die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Nach dem Gottesdienst wollen wir das neue Kirchenjahr mit einer Rückschau auf das alte Jahr und einem Ausblick auf das Kommende begrüßen. Seien Sie gerne unser Gast.

Bitte melden Sie sich zu diesem Gottesdienst vorher an bei
Frau Pinkepank
Tel.: 6 63 19 oder
Frau Siegel
Tel.: 4 46 17

Aus der Region West

Die Christus-Gemeinde auf dem Moritzberg, Paulus-Gemeinde Himmels-
thür, St. Johannes Gemeinde Groß
Escherde, 12-Apostel-Gemeinde Gode-
hardikamp und St. Cosmas und Dami-
an-Gemeinde Marienrode bilden in un-
serem Kirchenkreis gemeinsam die Re-
gion West.

In der Adventszeit, zu den Weihnachts-
feiertagen und zum Jahreswechsel wer-
den in den Gemeinden folgende An-
dachten und Gottesdienste angeboten,
zu denen auch Besucher aus den Nach-
bargemeinden herzlich eingeladen
sind.

Advents- Andachten



Foto: Stefan Lotz, GEP

Paulusgemeinde:
jeden Adventssonntag um 17.30 Uhr
„Adventsandacht an der Feuerschale“

Christus-Gemeinde:
jeden Mittwoch um 18.00 Uhr

**12-Apostel-Gemeinde
Godehardikamp**
jeden Mittwoch um 19.00 Uhr

Heilig Abend und Weihnachten:



Foto: Stefan Lotz, GEP

Paulusgemeinde: Heiligabend

15.00 Uhr
Andacht mit Krippenspiel
für Familien mit jüngeren
Kindern

18.00 Uhr
Christvesper

22.00 Uhr
Christmette

**1. Weihnachtstag
kein Gottesdienst
in der Pauluskirche**

2. Weihnachtstag
17.00 Uhr
Lieder und Geschichten
an der Krippe

Christus-Gemeinde:

1. Feiertag
10.00 Uhr
Krippenspiel
mit der Singschule

2. Feiertag
17.00 Uhr
Orgel-Gottesdienst

St. Johannes Gemeinde, Groß Escherde

1. Weihnachtstag

10.00 Uhr
Gottesdienst
mit alternativer Musik

Zum Jahreswechsel und Neujahr



Foto: Stefan Lotz,GEP

Paulusgemeinde:

31. Dezember 2021
17.00 Uhr

01. Januar 2022
17.00 Uhr

Christus-Gemeinde:

31. Dezember 2021
17.00 Uhr

02. Januar 2022
10.00 Uhr

St. Johannes Gemeinde, Groß Escherde

31. Dezember 2021
17.00 Uhr

02. Januar 2022
10.00 Uhr

Zu einem Open-Air-Gottesdienst lädt die Christugemeinde und der Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt unter dem Motto

„Weihnachten für Alle“

am 24. Dezember
um 16.00 Uhr

auf dem Volksfestplatz ein. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.

Aktuelle Hinweise zu den einzelnen Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage der einzelnen Gemeinden oder in der Tageszeitung.



Grafik: GEP

**Zu den Weihnachtsgottesdiensten
in der Pauluskirche
ist der Gottesdienstbesuch
nur mit Platzkarten möglich.**

**Kostenlose Platzkarten erhalten Sie
an den Adventssonntagen
ab 11.00 Uhr
nach den Gottesdiensten
nur in der Pauluskirche.**

Die Paulusgemeinde Himmelsthür trauert um

Manfred Krüger

In den Jahren 1976-1982 und 2012-2018 gehörte Herr Krüger dem Kirchenvorstand an. Er betrachtete das Amt als Auftrag und füllte es mit Engagement und Zuverlässigkeit aus. Sein Einsatz für die Gemeinde war von großem Wert. Seine Weitsicht und sein Rat waren durchdacht, und sein Wort bedeutete uns viel. Durch seinen gelebten Glauben, seine Bescheidenheit und seine Freundlichkeit erwarb er sich hohes Ansehen. Wir sind dankbar mit ihm einen außergewöhnlichen Menschen in unserer Mitte gehabt zu haben und schließen seine Familie in unser Gebet ein.

Der Kirchenvorstand
der Paulusgemeinde Himmelsthür



Foto: Angelika Siegel

Die Paulusgemeinde Himmelsthür trauert um

Edith Zimmermann

In den Jahren 1966 - 1970 war Frau Zimmermann als Gemeindegliederin tätig. Sie gehörte von 1988 - 2000 dem Kirchenvorstand an. Ihr ehrenamtliches Engagement und ihr Wirken haben in vielen Bereichen Spuren in der Gemeinde hinterlassen. In Dankbarkeit werden wir ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bis zuletzt nahm Frau Zimmermann regen Anteil am Gemeindeleben und war offen für alle Formen des Gottesdienstes. Ihr leerer Platz in der Kirchenbank erinnert schmerzlich an den Abschied, den wir nach Gottes Willen nehmen mussten.

Der Kirchenvorstand
der Paulusgemeinde Himmelsthür

*Denn es ist gewiss,
dass weder Tod
noch Leben
uns scheiden kann
von der Liebe Gottes,
die in Christus Jesus ist,
unserem Herrn.*

Römer 8

Aus dem Gemeindeleben

Vakanz

Die Gemeinde befindet sich in der Vakanz. Pastorin Magnussen wird ab Mai 2022 ihren Dienst aufnehmen.

Pastor H.-M. Joost hat seinen Dienst als Vakanzvertreter Anfang September 2021 aufgenommen. In einer Kirchenvorstands-Sitzung wurde Herrn Joost für seine Bereitschaft, die Vakanzvertretung zu übernehmen, gedankt.

Regelmäßig finden Dienstbesprechungen zwischen Pastor Joost, der Diakonin, der Kirchenvorstands-Vorsitzenden und der Sekretärin statt. In enger Absprache übernimmt Pastor Joost die Kasualien, Verwaltungsaufgaben und einige Gottesdienste.

An dieser Stelle danken wir allen, die sich zur Verfügung stellen um mit der Gemeinde Gottesdienste zu feiern. Bis in das Jahr 2022 hinein liegen Zusagen vor. Ich freue mich darüber. Ja, ich freue mich über jede Zusage, als sei sie ein Weihnachtsgeschenk.

Dankbarkeit stellt sich ein. Eine Gemeinde geht voller Vorfreude und Zuversicht, voller Erwartung durch die vakante Zeit. Gerade so, wie es der Advent und Weihnachten verheißen!

Hannelore Pinkepank
Vorsitzende des Kirchenvorstands

Wir laden Sie herzlich ein zu

Andachten und Gottesdiensten -
lassen Sie sich im Advent
einstimmen auf das
große Fest der Christenheit!



Foto: Stefan Lotz, GEP

*Der Kirchenvorstand
wünscht Ihnen*

*ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein behütetes Neues Jahr.*

**Gottesdienst-Teilnahme nur mit Platzkarte möglich
kostenlose Platzkarten erhalten Sie an den Adventssonntagen
ab 11.00 Uhr nur in der Pauluskirche**



Foto: Rainer Dannenberg

**24. Dezember
Heiligabend**

15.00 Uhr Andacht für Familien mit jüngeren Kindern
Diakonin Fuhst und Sandra Güldenpfennig

18.00 Uhr Christvesper
Pastor Joost

22.00 Uhr Christmette
Diakonin Fuhst mit Chor

25. Dezember

kein Gottesdienst in der Pauluskirche

26. Dezember

17.00 Uhr Lieder und Geschichten an der Krippe
Mitglieder des Kirchenvorstands

Warme Kleidung wird empfohlen.

Änderungen vorbehalten

Danke

Der Kirchenvorstand bedankt sich bei allen, die ein freiwilliges Kirchgeld überwiesen haben.

Sie helfen uns sehr dabei unsere Arbeit fortzuführen, obwohl sich die Gemeinde in der Vakanz befindet. Das freiwillige Kirchgeld hilft uns u. a. bei der digitalen Ausstattung im Gemeindezentrum und in der Kirche.

Informieren Sie sich in unserem Gemeindebrief oder auf der homepage unter www.paulus-hth.de über das Gemeindeleben. Fühlen Sie sich zu dem Gottesdienste und Veranstaltungen herzlich willkommen, auch wenn auf Vorsichtsmaßnahmen und Einschränkungen durch die Pandemie noch nicht verzichtet werden darf.

Hannelore Pinkepank
Vorsitzende des Kirchenvorstands



Foto: GEP



Grafik: GEP

Basar am 1. Advent

Am 1. Advent findet in den Gemeindesälen der Paulusgemeinde ein Basar ab 12.00 Uhr bis in die Nachmittagsstunden statt.

Töpferware, Holzarbeiten, Aquarelle und Acrylbilder, bestickte Karten und Handarbeiten aller Art werden von Hobbykünstlern angeboten. Die Hälfte des Erlöses geht an die Paulus-Stiftung, die viele Projekte unserer Gemeinde unterstützt. Verbringen Sie eine vorweihnachtliche Zeit bei uns.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Susanne Drohla

Unsere Gottesdienste

05. Dezember **2. Sonntag im Advent**
10.00 Uhr Gottesdienst
Pastor i.R. Hallwaß
12. Dezember **3. Sonntag im Advent**
10.00 Uhr Gottesdienst
Oberkirchenrätin Schölper
19. Dezember **4. Sonntag im Advent**
10.00 Uhr Gottesdienst
Pastor i. R. Hallwaß
24. Dezember **Heiligabend**
10.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst im AWO Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus**
Diakon Spanehl
- 15.00 Uhr** **Krippenspiel**
Diakonin Fuhst und Sandra Güldenpfennig
- 18.00 Uhr** **Christvesper**
Pastor Joost
- 22.00 Uhr** **Christmette**
Diakonin Fuhst und Chor
25. Dezember **1. Weihnachtsfeiertag**
kein Gottesdienst in der Pauluskirche
26. Dezember **2. Weihnachtsfeiertag**
17.00 Uhr Lieder und Geschichten an der Krippe
Mitglieder des Kirchenvorstands
31. Dezember **Altjahresabend (Silvester)**
17.00 Uhr Oberkirchenrätin Schölper

Der Besuch der Weihnachts-Gottesdienste ist nur mit Platzkarten möglich (siehe Seite 12)

Unsere Gottesdienste

01. Januar **Neujahr**
17.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst
Oberkirchenrätin Schölper
02. Januar **1. Sonntag nach Weihnachten**
kein Gottesdienst in der Pauluskirche
09. Januar **1. Sonntag nach Epiphania**
10.00 Uhr Gottesdienst
Pastorin Gorka
16. Januar **2. Sonntag nach Epiphania**
10.00 Uhr Gottesdienst
Pastor i. R. Hallwaß
23. Januar **3. Sonntag nach Epiphania**
10.00 Uhr Gottesdienst
Pastor Joost
30. Januar **letzter Sonntag nach Epiphania**
10.00 Uhr Gottesdienst
Lektorin Meyer-Menk



Foto: pixabay

Singen für „Junggebliebene“

Donnerstag, 09. Dezember 16.00 Uhr

Donnerstag, 20. Januar 16.00 Uhr

sich treffen,
plaudern
und mehr

Seniorenkreis

Seniorenkreis

Donnerstag, 26. Januar 2022
14.30 Uhr



Foto:
Stefan Lotz, GEP

Weihnachten mit allen auf dem Volksfestplatz



Open-Air-Gottesdienst

am **24.12.** um **16.00** Uhr

Christusgemeinde und Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt

Live Übertragung:



Christuskirche Hildesheim



Hildesheim



gefördert vom Sprengel Hildesheim Göttingen | Infos: www.christuskirche-hildesheim.de



Foto: Lotz

Monatsspruch
DEZEMBER 2021

Freue dich
und sei fröhlich,
du Tochter Zion!
Denn siehe, ich
komme und will
bei dir wohnen,
spricht der HERR.

Sacharja 2,14

EINE NEUE WELT WIRD ENTSTEHEN

Freude – sie ist eines der schönsten Gefühle, das Menschen kennen. Bereits die Bibel berichtet vielfach über sie: Anlässe zur Freude sind das Wiedersehen nach einer Trennung, Hochzeiten und andere Feste, Beziehungen zu anderen Menschen sowie die Ernte. Auch Gott selbst, seine Gnade und seine Gerechtigkeit sind Quellen der Freude. „Ich freue mich und bin fröhlich in dir und lobe deinen Namen, du Allerhöchster“, mit diesen Worten beschreibt es der Beter im neunten Psalm.

„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!“ – so ist es auch beim Propheten Sacharja zu lesen. Es ist ein Trostwort, das der Prophet hier an die Einwohner Jerusalems richtet. Denn die Stadt und Gottes Tempel waren zerstört worden – ihre Einwohner standen vor den

Trümmern ihrer Häuser. Ein Anlass zur Freude bestand wahrlich nicht – und dennoch verkündet Sacharja sie. „Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“ Damit drückt er Gottes Zusage auf Vollendung aus. Im Kommen Gottes und dem Anbruch seiner Königsherrschaft wird eine neue Welt entstehen. In ihr ist das Böse besiegt, Krieg, Leid und Ungerechtigkeit werden nicht mehr sein.

Das kommende Reich Gottes ist gekennzeichnet von einer immerwährenden Freude. Beim Propheten Jesaja heißt es dazu: „Die Erlösten des HERRN werden wiederkommen mit Jauchzen; ewige Freude wird über ihrem Haupte sein; Freude und Wonne werden sie ergreifen, und Schmerz und Seufzen wird entfliehen“ (Jesaja 35,10). DETLEF SCHNEIDER



Monatspruch Januar 2022

Jesus Christus
spricht: Kommt
und seht!

Johannes 1,39

GOTT SCHENKT UNS EIN ZUHAUSE

„Wohnst du noch, oder lebst du schon?“ Diesen Spruch benutzte ein großes Möbelhaus in seiner Fernsehwerbung. „Zuhause ist, wo sich dein Herz wohlfühlt.“ So oder so ähnlich ist es auf zahlreichen Postkarten und Wandbildern zu lesen. Das eigene Zuhause – das ist mehr als ein Dach über dem Kopf. Es ist der vertraute Ort, an dem Menschen sich sicher und geborgen fühlen, wo sie angekommen und angenommen sind.

„Meister, wo wirst du bleiben?“ Das ist das Erste, was die beiden Jünger am Anfang des Johannesevangeliums fragen, als sie auf Jesus treffen. Sie fragen ihn nach seiner Unterkunft für die Nacht. Doch einen konkreten Ort benennt Jesus nicht. Stattdessen antwortet er ihnen mit einer Einladung: „Kommt und seht!“

Die Bibel berichtet weiter, dass die Jünger Jesus folgen und bei ihm bleiben. Wo sie auch hingegangen sein mögen – bei Jesus haben sie einen Ort gefunden, an dem sie bleiben können und wollen. In seiner Gemeinschaft fühlen sie sich zu Hause.

Und das gilt bis heute, wenn Menschen auf der Suche nach Schutz und Geborgenheit sind. „In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen“, sagt Jesus an anderer Stelle (Johannes 14,2). Christinnen und Christen egal welcher Herkunft können mit dieser Zusage gewiss sein, dass auch sie bei Gott ein Zuhause haben. Den Ort, an dem sie bleiben können, an dem sie angenommen sind und wo sich ihr Herz wohlfühlt.

DETLEF SCHNEIDER

Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht:
**Wer zu mir
kommt,
den werde ich
nicht abweisen.**

Johannes 6,37

Foto: Lotz



Foto: Emiaz Ahmed Durr

Stark werden im Wandel

„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mit in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollten, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCBD im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück.

Ich probierte die verschiedenen Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die Hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“
Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma

CCBD, Christian Commission for Development in Bangladesh, ist ein Partner von Brot für die Welt.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 10006 10006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance



Brot
für die Welt

Unsere Gruppen und Kreise

Singen für „Junggebliebene“	09. Dezember 20. Januar	16.00 Uhr 16.00 Uhr
Projektchor	09. Dezember 24. Dezember- Christmette 27. Januar	19.30 Uhr 21.30 Uhr 19.30 Uhr
Himmelstöne	02. Dezember 16. Dezember 24. Dezember- Christmette 20. Januar	19.30 Uhr 19.30 Uhr 21.30 Uhr 19.30 Uhr
Guten-Abend-Kirche Kinde 6-10 Jahre	24. Januar	
Besuchsdienst	21. Dezember 18. Januar	15.30 Uhr 15.30 Uhr
Gymnastikkreis		
Frauen treffen Frauen		
Männer-Meeting	17. Dezember	18.30 Uhr
Mütterkreis	01. Dezember 15. Dezember 05. Januar 19. Januar	18.00 Uhr 18.00 Uhr 18.00 Uhr 18.00 Uhr
Seniorenkreis	26. Januar	14.30 Uhr
Hauskreis		

Alle Termin unter Vorbehalt !!!!!

**Aktuelle Änderungen siehe Schaukästen oder
auf der Homepage unter: www.paulus-hth.de**

**Ev. – luth. Paulusgemeinde Himmelsthür
An der Pauluskirche 10, 31137 Hildesheim
Internet: www.paulus-hth.de**

Pastor Hans-Martin Joost

- Vakanzvertretung -

Tel.: 0176-438 963 76

Diakonin Anja Fuhst

Tel.: 0157 742 731 18

anja.fuhst@web.de

Organistin und Chorleiterin Angela Brungs

Tel.: 0 51 27/6 92 90

Gemeindebüro Ulrike Isler

E-Mail: KG.Himmelsthuer@evlka.de

Tel.: 4 35 04 - Fax: 88 82 64

Dienstag, Mittwoch, Freitag

09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag

15:30 – 17:00 Uhr

Kirchenvorstand

Dr. Jan Behrens

Tel.: 28 78 50

Jürgen Budich

Tel.: 4 66 01

Andrea Burgdorf

Tel.: 6 63 24

Gabriele Dannenberg

Tel.: 2 52 52

Susanne Drohla

Tel.: 6 43 77

Jutta König

Tel.: 2 48 51

Hannelore Pinkepank, Vorsitzende

Tel.: 6 63 19

Angelika Siegel

Tel.: 4 46 17

Oliver Völkner

Tel.: 2 89 59 10

Spendenkonto der Paulus-Kirchengemeinde:

Empfänger: Kirchenamt Hildesheim

Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim

IBAN: DE45 2595 0130 0000 0315 03 BIC: NOLADE21HIK

Verwendungszweck bitte eintragen: Paulusgemeinde Himmelsthür KG 3526 „Spende“

oder

Paulusstiftung Himmelsthür – „Zustiftung“

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2022

ist der 28. Dezember 2021

Der Abholtermin für „Die Brücke“ 2/2022

ist der 19. Januar 2022 zwischen 15.30 und 17.00 Uhr.

Wir danken für Ihre Unterstützung.

Die Redaktion

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name in der „Brücke“ erscheint,
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.